

Niederschrift öffentlicher Teil

Der Ortschaftsrat Osterburg führte seine Sitzung am Mittwoch, dem 19.10.2022, im Kavaliershaus Krumke durch.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Teilnehmer:

Anwesend:

Emanuel, Ina
Emanuel, Jürgen
Gose, Klaus-Peter
Handtke, Michael

Abwesend:

Köhler, Daniel
Matzat, Sandra
Schulz, Thorsten
Tramp, Wolfgang

Bestätigte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortschaftsrates vom 05.09.2022 und 20.09.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Überarbeitung ISEK 2030
6. Anhörung zur Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung zum Abschluss des Betreibervertrages für das Biesebad, Beschluss-Nr.:III/2022/417
7. Anhörung zum Grundsatzbeschluss zum zukünftigen Verwaltungssitz Vorlage: III/2022/418
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Zuarbeiten Amtsblatt
10. Anfragen und Anregungen
- . Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Protokoll:**Öffentlicher Teil****1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit**

Herr Gose eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest. Zudem bedankt er sich bei Herrn Ende für seine Informationen zur Dorfkirche Krumke.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge, die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung wird einstimmig angenommen.

3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortschaftsrates vom 05.09.2022 und 20.09.2022

Die Niederschriften des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortschaftsrates vom 05.09.2022 und vom 20.09.2022 werden mit 4 Ja - Stimmen genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Frau Romahn fragt nach der Baumbepflanzung in der Breiten Straße und nach der Bebauung im Alten Krumker Weg.

Der Bürgermeister antwortet auf diese Fragen. Laut Bauamt helfen in der Breiten Straße nur Bäume, um die Temperaturen zu senken. Die Bepflanzung würde jedoch nur auf der rechten Seite funktionieren. Dafür müssten allerdings einige Parkflächen weichen. Der Händlerstammtisch hat sich gegen die Bepflanzung von Bäumen ausgesprochen, ebenso der Osterburger Ortschaftsrat. Die Händler fordern sogenannte Blumenampeln. Dies wäre zwar eine optische Aufwertung, würde jedoch einen hohen Pflegeaufwand mit sich bringen.

Herr Gose merkt an, dass die Ampelvariante im Ortschaftsrat favorisiert wurde. Die Stadt wird gebeten die Kosten hierfür zu prüfen.

Das Abstimmungsverhalten legt sich wie folgt dar:

2 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Zur zweiten Anfrage von Frau Romahn weist der Bürgermeister darauf hin, dass es sich bei der Bebauung des Alten Krumker Weges um eine private Baumaßnahme handle und aus diesem Grund nicht öffentlich behandelt werden darf.

Der Bürgermeister verlässt die Sitzung um 19:30 Uhr.

5. Überarbeitung ISEK 2030

Hierbei handelt es sich um die Gewährung von Fördermitteln in den Bereichen Städtebau, Wohnungsbau und Dorferneuerung.

Frau Schliecker hat sich an die einzelnen Ortschaften gewandt und um Zuarbeit gebeten. Am Anfang des Jahres 2023 soll diese Thematik im Ortschaftsrat Osterburg behandelt werden. Auch die nicht anwesenden Ortschaftsräte sollen sich mit diesem Thema bis Februar 2023 beschäftigen. Das Konzept ISEK ist auf der Osterburger Internetseite einzusehen.

6. Anhörung zur Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung zum Abschluss des Betreibervertrages für das Biesebad, Beschluss-Nr.:III/2022/417

Die Hansestadt Osterburg (Altmark) möchte die Betreuung des Bieseabetes für einen Zeitraum von vorerst 4 Jahren öffentlich ausschreiben. Um den Besuch des Bades attraktiver gestalten zu können, wurden Anregungen und Hinweise von Bürgern eingeholt. Das Konzept und die dazugehörigen Anlagen der Ausschreibung liegen dem Ortschaftsrat vor. Herr Gose sieht bestimmte Anregungen als umsetzbar an, hält aber dennoch nicht alles für realisierbar.

Dafür müsse Personal vorgehalten werden. Herr Handtke erklärt, dass das Ziel der Ausschreibung ist, das Biesebad attraktiver zu gestalten. Viel „Wunschdenken“, aber auch gute Ansätze sind enthalten. Um das Areal zu beleben, sollten verstärkt die Vereine herangezogen werden. Fakt ist allerdings, dass über entsprechende Zuschüsse geredet werden müsse. Herr Emanuel äußert, dass der Ortschaftsrat Osterburg, der Ausschreibung zur Betreuung des Bieseabetes zustimmen sollte. Als wichtiger Punkt ist anzusehen, eine Finanzierung zu ermöglichen. Die Vereine der Hansestadt Osterburg (Altmark) sollten sich beteiligen. Diese können sich aber nicht um Sicherheit und Ordnung kümmern. Herr Emanuel schlägt vor, ein Mitspracherecht beim Zuschlag des neuen Betreibers zu erhalten. Herr Handtke schlägt hingegen eine gemeinschaftliche Sitzung des Hauptausschusses und des Osterburger Ortschaftsrates vor.

Abstimmungsverhalten:

4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

7. Anhörung zum Grundsatzbeschluss zum zukünftigen Verwaltungssitz Vorlage: III/2022/418

Herr Emanuel merkt an, dass im Hauptausschuss diese Vorlage von der Tagesordnung genommen wurde. Herr Handtke fühlt sich für so einen wichtigen und großen Beschluss nicht umfassend informiert. Frau Schliecker kämpft seit 2016 um eine Entscheidung, da sie das Geld vorliegen hat. Herrn Emanuel war dies so nicht bewusst und fühlt sich darüber nicht informiert. Herr Gose nimmt den Punkt von der Tagesordnung.

8. Informationen des Ortsbürgermeisters

Am 15.10.2022 haben sich die Jung-Mitglieder zur Entscheidung des zukünftigen Spargel-Denkmal getroffen. Dort wurde entschieden, die Prämien und Urkunden im November an das Gymnasium zu überreichen. Nach einem Stadtspaziergang durch Osterburg wurde im Restaurant „Zum Kanzler“ gespeist.

Das Denkmal soll ein Spargeldenkmal werden, Herr Huchels Name soll lediglich erwähnt werden. Herr Gose erwähnt nochmal, dass Herr Thorsten Schulz der Ideengeber war.

9. Zuarbeiten Amtsblatt

Es gibt keine Zuarbeiten zum Amtsblatt.

10. Anfragen und Anregungen

Frau Romahn fragt, wer für die zunehmend zuwachsenden Fahr- und Reitwege verantwortlich ist. Herr Gose verweist auf Herrn Karg von der Stadtverwaltung Osterburg.

. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Gose bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung des öffentlichen Teils um 20:10 Uhr.

Klaus-Peter Gose
Vorsitzende/r

Ina Emanuel
Protokollant